

100/SN-274/ME

Initiativgruppe zum Psychotherapiegesetz
p.A. Margot Matschiner-Zollner

Armbrustergasse 20
1190 WIEN
Tel. Nr. 37 10 684

An die
Abgeordneten zum Nationalrat

Dr. Karl Renner Ring 3
1017 WIEN

Betrifft GESETZENTWURF	
Zl.	4. GE/990
Datum: 12. FEB. 1990	
Verteilt 12.2.90 Rosenberger	

Dr. Jamnitsch

Wien, am 5.2.1990

Betrifft : Stellungnahme zum Entwurf des Psychotherapiegesetzes

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir begrüßen den vorliegenden Entwurf des Psychotherapiegesetzes ganz besonders.

Der §1 "Berufsumschreibung" entspricht voll und ganz unserer Vorstellung und unserem eigenen Berufsverständnis. Da die Interdisziplinarität der Psychotherapie ein besonderes Anliegen unserer Initiativgruppe ist, zeigen wir besondere Zufriedenheit darüber, daß auf bestimmte Quellenberufe als Zulassungsvoraussetzung verzichtet wurde.

Die vorgeschlagene Ausbildung (§ 2 - § 8) und die Verpflichtung zur Weiterbildung (§ 14/1) entspricht unserer Forderung nach einer hochstehenden Qualifikation für den Beruf des Psychotherapeuten. Weiters begrüßen wir, daß die Autonomie der Vereine und ihre zentrale Bedeutung für die Ausbildung festgeschrieben werden. Wir, die fast ausschließlich auf eine Tätigkeit im psychosozialen Feld zurückblicken können, wünschen uns aber noch exakte Erläuterungen über die Anrechenbarkeit einer solchen Tätigkeit für das propädeutische Praktikum (§ 3/2/2).

Die im § 17 festgelegte wechselseitige Verpflichtung zur Konsultationszuweisung stimmt uns ganz besonders optimistisch, weil sie eine sinnvolle Zusammenarbeit zwischen Ärzten und Psychotherapeuten auf der Basis von Gleichberechtigung ermöglicht. Wir meinen, daß dieses Prinzip zu einer besseren Versorgung der Klienten auf der Grundlage des ganzheitlichen Verständnisses vom Menschen beitragen kann.

Die Übergangsbestimmung im § 26 und § 27 bieten eine Garantie dafür, daß es in der Übergangsphase zwischen alter und neuer Ausbildung zu keinen Engpässen in der psychotherapeutischen Versorgung kommt.

Wir hoffen, daß der Gesetzesentwurf die Zustimmung aller Begutachter findet und in dieser Form in absehbarer Zeit in Kraft tritt.

Im Namen aller umseitig angeführten Personen

Hochachtungsvoll

Margot Matschiner-Zollner

Mag. Margot Matschiner-Zollner

INITIATIVGRUPPE ZUM PSYCHOTHERAPIEGESETZ

- | | |
|---------------------------------------|---|
| 1) Annelore BARTA | Mappesgasse 9, 2320 SCHWECHAT |
| 2) Mag. Roswitha BRANDAUER | Wassergasse 29/7, 1030 WIEN |
| 3) Harald FISCHER | Meissauergasse 2 a/3, 1220 WIEN |
| 4) Dr. Christine GRUBER | Rainergasse 5/10, 1040 WIEN |
| 5) Mag. Maria HORWATH | Gebhardtgasse 6/3, 1190 WIEN |
| 6) Mag. Helga KALMAR | Klosterneuburgerstr. 37/10,
1200 WIEN |
| 7) Mag. Wolfgang W. KEIL | Albertgasse 39/6, 1080 WIEN |
| 8) Mag. Margot MATSCHINER-
ZOLLNER | Armbrustergasse 20, 1190 WIEN |
| 9) Gitti PELINKA | Josefstädterstr. 27/9, 1080 WIEN |
| 10) Ing. Herbert RAUCHFUSS | Meissauergasse 2 a/1/53, 1220 WIEN |
| 11) Mag. Helmut RÜSCH | Hasnerstraße 96, 1160 WIEN |
| 12) Dr. Lisl SALEM | Meidlinger Hauptstr. 2 a/1/53,
1120 WIEN |
| 13) Franz SCHAWERDA | Anton Baumgarnterstraße, 1232 WIEN |
| 14) Mag. Inge SCHNEIDER | Nußdorferstraße 61/4, 1090 WIEN |
| 15) Dr. Christian SCHWARZ | Severin Schreiberg. 27, 1180 WIEN |
| 16) Richard SELLS | Schüttelstraße 43/15, 1020 WIEN |
| 17) Andrea VACHALEK | Lacknergasse 26/24, 1170 WIEN |